

Grußwort von Wolfgang Saal, anlässlich der 70 Jahre Geburtstagsfeier von H. Pfarrer Heß.
Am 25.07-2010. in St. Josef der Pfarrkirche Arbeiter Waldram.

Sehr geehrter Herr Pfarrer Heß,

liebe so zahlreich versammelte Mitgratulanten

Unser Pfarrer feiert heute gleich drei in Kürze aufeinanderfolgende Jubiläen. Herr Pfarrer Heß Sie werden 70 Jahre, sind seit 42 Jahren Priester und seit 17 Jahren Seelsorger für uns Waldramer. Dabei kann ich mir ein kleine Anmerkung nicht verkneifen: und seit 16 Jahren Mitglied in der SGW.

Uns freut es dass wir diese Feste mit Ihnen feiern dürfen, denn das ist auch für uns ein dreifacher Grund zur Dankbarkeit und damit ein schöner Grund zu feiern. und deshalb sind wir auch alle gern gekommen.

Herr Pfarrer sie haben sicher schon bemerkt mit 70 Jahren ist man kein Geburtstagskind mehr sondern ein Jubilar. Vielleicht läuft unser Pfarrer deshalb nicht mehr so flink und schnell wie in jüngeren Jahren, und auch die Kirchenbesucher in der letzten Bank entdecken manch Silbergraues Haar, doch geblieben ist ein stattliches Mannsbild „wie man bei uns sagt“ und der Schwung des Herzens.

Ich denke immer noch gerne an die Zeit zurück als Sie zu uns nach Waldram kamen eine Zeit in der es galt unsere Neu Kirche zu planen zu gestalten und zu bauen und dann mit Geist zu erfüllen. Aber auch eine schwere Zeit in der wegen des Abschieds von unserer alten Kirche unsere Pfarrei starken Belastungen ausgesetzt wurde und wir wissen noch ist nicht alles wirklich gut.

Danach kam der Kindergarten, die 50 Jahrfeiern und vieles mehr.

Und wenn man so zurückschaut dann haben Sie in ihren Waldramer Jahren einiges bewegen könne. In ihren 70 Jahren so viel mehr das nur Sie alleine wirklich kennen.

Bei der Vorbereitung zu diesen Worten ist mir eine Rede von Charlie Chaplin aufgefallen. Eine Rede, die er am 16. April 1959, als ER 70 wurde hielt.

Was für ein Leben hatte Charlie Chaplin da schon hinter sich.

Erst bettelarm, dann märchenhaft reich. Von aller Welt als Filmgenie gefeiert, in den USA politisch verfeimt. Von Frauen geliebt und dennoch verzweifelt auf der Suche nach Liebe. Sein neues, glückliches Leben begann, als er diese Liebe endlich fand: Bei sich selbst.

Ich will jetzt nicht die ganze Rede zitieren erlauben sie mir nur 2 kurze Absätze.

Als ich mich selbst zu lieben begann,

habe ich aufgehört, mich meiner freien Zeit zu berauben,

und ich habe aufgehört, weiter grandiose Projekte für die Zukunft zu entwerfen.

Heute mache ich nur das, was mir Spaß und Freude macht,

was ich liebe und was mein Herz zum Lachen bringt,

auf meine eigene Art und Weise und in meinem Tempo.

Heute weiß ich, das nennt man EHRlichkeit.

Wir brauchen uns nicht weiter vor Auseinandersetzungen,

Konflikten und Problemen mit uns selbst und anderen fürchten,

denn sogar Sterne knallen manchmal aufeinander

und es entstehen neue Welten.

Heute weiß ich: DAS IST DAS LEBEN

Lieber Herr Pfarrer Hess,

in diesem Sinne und im Namen der Siedlungsgemeinschaft Waldram, aber auch ganz persönlich darf Ich Ihnen zu Ihrem 70. Geburtstag gratulieren. Wir wünschen Ihnen von ganzem Herzen alles Gute, Glück, Gesundheit Zufriedenheit und Gottes Segen!